

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.12.2018 (VB): TOP 07

Gesamtkonzeption Fahrradparken in München – Fortschreibung und Erweiterung des Fahrradstellplatzkonzeptes

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08684

Änderungs- und Ergänzungsantrag

1. und 2.	Wie im Antrag der Referentin.
3. geändert	Entsprechend den Ausführungen zu temporären Fahrradabstellanlagen in Kap. 3.1.2 und 5.1 wird die Arbeitsgruppe „Abstellplätze im Straßenraum“ beauftragt, unter Federführung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung mindestens drei geeignete Standorte für saisonale Fahrradabstellanlagen zu prüfen, mit den betroffenen Bezirksausschüssen abzustimmen und in der Radlsaison 2019 umzusetzen. Kurz vor Ablauf der Pilotphase wird dem Stadtrat auf Basis der Erfahrungen ein Vorschlag zum grundsätzlichen Umgang mit der Thematik zur Entscheidung vorgelegt. Die Verwaltung wird zudem beauftragt, bis zu mindestens drei geeignete Standorte für das Konzept des „Flex-Parkens“ zu prüfen, mit den betroffenen Bezirksausschüssen abzustimmen und in der Radlsaison 2019 umzusetzen. Kurz vor Ablauf der Pilotphase wird dem Stadtrat auf Basis der Erfahrungen ein Vorschlag zum grundsätzlichen Umgang mit der Thematik zur Entscheidung vorgelegt.
4. neu	Die Ergebnisse der Evaluierung und die Fortschreibung der Fahrradabstellsatzung wird dem Stadtrat im ersten Halbjahr 2019 vorgelegt.
5. neu	In dicht gebauten Wohngebieten wo der Bedarf an Fahrradabstellflächen weder auf privaten Grund noch auf öffentlichen Grund auf den Gehwegen zur Verfügung stehen, werden vermehrt KFZ-Stellplätze in Abstimmung mit den Bezirksausschüssen in Fahrradabstellflächen umgewandelt.
6. neu	Zur Verbesserung der Situation am S-Bahnzugang Isartor (Breiterhof) wird geprüft, ob in der Liebherrstraße (Ecke Zweibrückenstraße) KFZ-Parkplätze in Radabstellflächen umgewandelt werden können. Ob dies eine Entlastung vor dem S-Bahnzugang Isartor (Breiterhof) bringt, soll evaluiert werden.

7. bis 33. (ehem. 4. bis 30.)	Wie im Antrag der Referentin.
34. geändert (ehem. 31.)	Der Antrag Nr. 14-20 / A 04190 vom 31.07.2018 von der Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Frau StRin Bettina Messinger, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herr StR Gerhard Mayer vom 19.6.2018 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt bleibt aufgegriffen.
35. bis 39. (ehem. 32. bis 36.)	Wie im Antrag der Referentin.

gez.

Bettina Messinger

Heide Rieke

Stadtratsmitglied